

**«Baden wird» Newsletter #6 –
Am 18. November diskutieren
wir die «Mobilität der Zukunft»**
Projekt «Baden wird»,
Nutzungsplanungsrevision
der Stadt Baden

Rathausgasse 5
5400 Baden

Ulrike Franklin
Projektleiterin

Telefon +41 56 200 83 86
ulrike.franklin@baden.ch
www.baden.ch

Baden, 25. Oktober 2021

Sehr geehrte Damen und Herren

Hoffentlich konnten Sie die schönen Herbsttage geniessen und sind gut in den Jahresendspurt gestartet. Auch die Veranstaltungsreihe von «Baden wird» zur Nutzungsplanungsrevision der Stadt Baden neigt sich für 2021 dem Ende zu: Am Donnerstag, 18. November findet aber nochmals eine Veranstaltung statt, die es in sich hat: Fliegende Transportmittel, autonom fahrende Autos und alles nur noch «geshared» – mit derart futuristischen Ideen wird die «Zukunft der Mobilität» beschrieben. Was davon bald Realität werden könnte, welche Möglichkeiten dies einer Stadt wie Baden eröffnet und was das für die Planung der Stadt heisst, diskutieren Stadtrat Benjamin Steiner, Arnd Bätzner, Verkehrsstrategie und Verwaltungsrat der Mobility Carsharing, die Sektionsleiterin Verkehrsplanung des Kantons Aargau Katrin Schönenberger, die Verkehrsplanerinnen Denise Belloli, Metron AG und Maria Benito, Projektleiterin Verkehrsplanung der Stadt Baden.

Die zweite Veranstaltung in der Reihe «Stadt im Dialog» findet in der Aula der Schule Burghalde, Burghaldenstrasse 4, 5400 Baden statt. Sie beginnt um 19.30 Uhr und dauert bis ungefähr 21.30 Uhr. Drei kurze Fachreferate führen ins Thema ein und eröffnen Perspektiven für die Diskussion auf dem Podium und mit dem Publikum. Wir freuen uns, Sie zur Veranstaltung am 18. November 2021 begrüssen zu dürfen.

Die Veranstaltung ist öffentlich, eine Anmeldung ist nötig. Anmelden können Sie sich [hier](#). Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen. Infolge der geltenden Corona-Massnahmen braucht es für die Teilnahme ein Covid-Zertifikat sowie einen gültigen Ausweis. Im Anschluss an die Veranstaltung lädt die Stadt Baden Sie gerne zu einem Apéro ein.

Und hier noch einige weitere Informationen: Die Reihe «Stadt im Dialog» hat am 30. September erfolgreich gestartet. Stadtrat Benjamin Steiner konnte an dem Abend gut 50 interessierte Badenerinnen und Badener in der Aula des frisch renovierten Schulhauses Burgenhalde begrüßen. Die Frage des Abends war: «Was muss der öffentliche Raum in Baden in Zukunft leisten und was heisst das für die Planungsinstrumente?». Neben Benjamin Steiner waren Deborah Fehlmann, Monika Schenk, Stefanie Liebisch und Barbara Finkenbrink auf dem Podium. [Hier](#) geht es zum Veranstaltungsbericht.

Auf der Webseite finden Sie nun auch das [Protokoll](#) des zweiten Workshops vor Ort im Kappelerhof vom 2. September 2021. Die Arbeiten am Schlussbericht – dem «Handbuch Vertiefungsstudie Kappelerhof» sind noch im Gang. Sobald das Handbuch fertig ist, informieren wir sie per Newsletter sowie auf der Webseite wiewird.baden.ch.

Für Ihr Interesse an der Entwicklung der Stadt Baden und der Revision der Nutzungsplanung danken wir Ihnen.

Freundliche Grüsse
Ulrike Franklin, Projektleiterin

P.S.: Sollten Sie kein Interesse an diesem Newsletter mehr haben, können Sie ihn unter wiewird@baden.ch jederzeit wieder abbestellen (Betreff: Newsletter abbestellen).



RÜCKBLICK

Stadt im Dialog #1: «Die Bedeutung des öffentlichen Raums für Baden und seine Bevölkerung – Was muss dieser in Zukunft leisten und was heisst das für die Planungsinstrumente?»

Am 30. September 2021 fand die erste Veranstaltung der Reihe «Stadt im Dialog» in der Aula der Schule Burghalde statt. [Hier](#) finden Sie einen Rückblick auf den Abend mit fotografischen Impressionen sowie den am Abend gezeigten Präsentationen.

AUSBLICK

Stadt im Dialog #2: «Die Mobilität der Zukunft – Wo liegen die Möglichkeiten für Baden und was heisst das für die Planung?»

Donnerstag, 18. November 2021, 19:30 – 21:30 Uhr, Aula Schule Burghalde, Burghaldenstrasse 4, 5400 Baden

Wir alle wissen, die Art wie wir uns fortbewegen wird sich in naher Zukunft verändern. Gesellschaftliche Veränderungen und neue Mobilitätsformen werden neue Ansprüche an den Verkehr und die Infrastruktur mit sich bringen. In Städten beschleunigt sich diese Entwicklung. So besitzen in Städten zum Beispiel immer weniger Leute ein eigenes Auto und immer mehr Menschen leihen ihre Fortbewegungsmittel aus – und doch nimmt die Verkehrsmenge stetig zu. Welche Mobilitätstrends kommen aber nun wirklich auf uns zu? Und was heisst das für die Verkehrsentwicklung von Baden? Welche Ansätze sind hier wirksam, um die Verkehrsmengen besser zu organisieren und zu steuern? Was sind erprobte Ansätze für eine zukunftstaugliche Mobilität? Diese und weitere Fragen zum Thema Mobilität diskutieren wir am 18. November mit:

- Stadtrat Benjamin Steiner
- Katrin Schönenberger, Verkehrsplanung Kanton Aargau
- Denise Belloli, Verkehrsplanerin Metron AG
- Maria Benito, Verkehrsplanung Stadt Baden
- Arnd Bätzner, Verkehrsstrategie und Verwaltungsrat Mobility Carsharing

Für diese Veranstaltung gilt Zertifikatspflicht. Bitte bringen Sie Ihr Covid-Zertifikat sowie einen gültigen Ausweis mit. Eine Anmeldung ist nötig, anmelden können Sie sich [hier](#). Im Anschluss an die Veranstaltung lädt Sie die Stadt Baden gerne zu einem Apéro ein.

Für weitere Informationen: <https://wiewird.baden.ch/veranstaltungen/>